

Elf Milliarden Fahrgäste im ÖPNV

Der öffentlichen Personenverkehr in Deutschland war im vergangenen Jahr so stark frequentiert wie noch nie. Nach vorläufigen Angaben des Statistischen Bundesamtes (Destatis) stiegen die Fahrgastzahlen bei Bussen und Bahnen gegenüber 2014 um 0,4 Prozent.

Im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) mit Bussen und Bahnen wurden elf Milliarden Fahrgäste gezählt (+0,3 %). Gewachsen ist dabei der Verkehr mit Straßen-, Stadt- und U-Bahnen (+ 1,2 %), während die Buslinien genauso viele Personen beförderten wie im Jahr zuvor. Im Nahverkehr mit Eisenbahnen (einschließlich S-Bahnen), bei dem es im Frühjahr 2015 zu längeren Streiks kam, gingen die Fahrgastzahlen leicht um 0,1 Prozent zurück.

Sowohl im Fernverkehr mit Eisenbahnen als auch mit Linienbussen gab es 2015 Zunahmen: Fernzüge nutzten 131 Millionen Reisende (+ 1,9 %), den Linienfernverkehr mindestens 20 Millionen Fahrgäste und damit rund ein Viertel mehr als 2014.

Auch die Zahl der Passagiere auf deutschen Flughäfen erreichte 2015 einen neuen Höchstwert. 194 Millionen Flugreisen bedeuteten einen Anstieg von vier Prozent.
(ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Bushaltestelle.
